MiG

MiG
Management im Gesundheitswesen
Kaiser-Heinrich-Str. 7, 91353 Hausen
Telefon: 09191.6152340
Fax: 09191.6152342
Mobil: 0174.9985909
wiesner@migerlangen.de
www.migerlangen.de

Management heißt,
die Richtung weisen,
Strategien festlegen,
Systeme gestalten,
selbst nach vorne marschieren, überzeugen.
Und last but not least,
die richtigen Menschen anziehen."
Rolf Stromberg (*1940), dt. Topmanager

MiG – Visionen für die Zukunft

Alle Dienstleister im Gesundheitswesen werden sich den neuen Rahmenbedingungen anpassen müssen, um weiterhin erfolgreich zu sein.
Standortsicherung für Krankenhäuser durch enge Verzahnung mit dem ambulanten Bereich.
Auflösen der Einzelpraxisstruktur der niedergelassenen Ärzte, Gründung von Mehrfachpraxen auch unterschiedlicher Fachrichtungen.
Zusammenschluss zu medizinischen Kompetenzzentren in welchen weitere Leistungserbringer und Gesundheitsgewerbe sinnvoll mit eingebunden werden.
Umsetzung von integrierten Versorgungsstrukturen, Verhandlungen mit Krankenkassen und Krankenhäusern sowie Gründung Medizinischer Versorgungszentren, sofern dies Vorteile bringt.
Einführen optimaler Kosten- und Ablaufstrukturen durch Integration eines Qualitätsmanagementsystems

Die Zukunft hat schon begonnen,
wir gestalten sie aktiv mit!

MiG –Beratung aus einer Hand

In den letzten Jahren war das Gesundheitswesen ständigen Veränderungen unterworfen. So ist es auch heute und wird es in den nächsten Jahren sein. – Aber es gab und gibt nicht nur Verlierer unter den Leistungserbringern sondern eine große Anzahl von Gewinnern.
Möchten Sie mit Ihrem Unternehmen weiter erfolgreich sein? Trotz vieler unbekannter Größen die Zukunft planbarer machen?
Werden Sie aktiv! Wir planen mit Ihnen individuell die Zukunft Ihres Unternehmens im Rahmen der neuen Möglichkeiten im Gesundheitswesen.

Von der Analyse Ihrer persönlichen Situation, der Ihres Unternehmens, entwickeln wir gemeinsam ein zukunftsorientiertes Konzept, gestalten dieses im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten und begleiten Sie solange es notwendig ist und Sie es wünschen - bis zum Erfolg und drüber hinaus.

„Man kann die raffiniertesten Computer der Welt benutzen
und alle Diagramme und Zahlen parat haben,
man muss am Ende doch alle Informationen
auf einen Nenner bringen,
muss einen Zeitplan machen und Muss handeln."

Lee Iacocca(*1924), amerik. Topmanager,

MiG – Leistungen und Qualität, Ihre Beratung ist unser Anliegen, unser Wissen Ihre Stärke.

Analyse, Konzeption, Umsetzung, Vermietung, Inbetriebnahme und Betrieb von Zentren für Gesundheit

Ambulantes Medizinisches Zentrum (AMZ)

Zusammenschluss niedergelassener Fachärzte und Dienstleister sowie Unternehmen aus dem Gesundheitsmarkt an einem Standort

Das Hausarztzentrum

Viele Hausärzte – vor allem in ländlichen und kleinstädtischen Regionen – finden nur noch sehr schwer bzw. gar keine Nachfolger mehr, da nur wenige junge Hausärzte(-innen) in den Markt drängen, die lieber angestellt in Teilzeit in den Städten arbeiten.
Das moderne Hausarztzentrum mit 2-3 jüngeren Ärzten als Leiter, weiteren Zulassungen älterer Kollegen, die integriert werden, jungen Ärztinnen in Teilzeit angestellt, ergänzt durch Versorgungsassistentinnen ist die Zukunft der hausärztlichen Versorgung.
Wir helfen in der Umsetzung.

Die Familienpraxis

Im Gegensatz zum AMZ stellt die Familienpraxis eher eine primär versorgende Einheit aus niedergelassenen Ärzten und Dienstleistern dar. So sind hier auch in ländlicher Umgebung Hausarzt, Kinderarzt, Gynäkologe, Zahnarzt zusammen mit Physiotherapie und Apotheke an zu denken, letztlich ein primär versorgendes Zentrum für die ganze Familie.

Seniorenzentrum +"70"

Ein Seniorenzentrum +70 macht überall dort Sinn, wo es verschiedene Einrichtungen in der Betreuung und Pflege älterer Menschen gibt. Hier ist eine adaptierte Ausrichtung der Ärzte, Dienstleister und Gewerbeeinrichtungen auf die Zielgruppe der Senioren zu berücksichtigen.

MVZ / Integrierte Versorgung

Ziel ist die Erstellung eines Unternehmenskonzeptes für die Gründung eines Medizinischen Versorgungszentrums (§ 95 SGB V und den Eintritt in das neue Geschäftsfeld Integrierte Versorgung (§ 140 a ff SGB V) durch eine Gruppe von Ärzten und Dienstleistern.

Betriebskonzept für Ambulante Medizinische Zentren

Die Betriebsgesellschaft als interner Dienstleister des AMZ

Qualitätsmanagement – Das MiG Konzept

Ein Instrument zur modernen Praxisführung – von der Analyse bis zur Zertifizierung

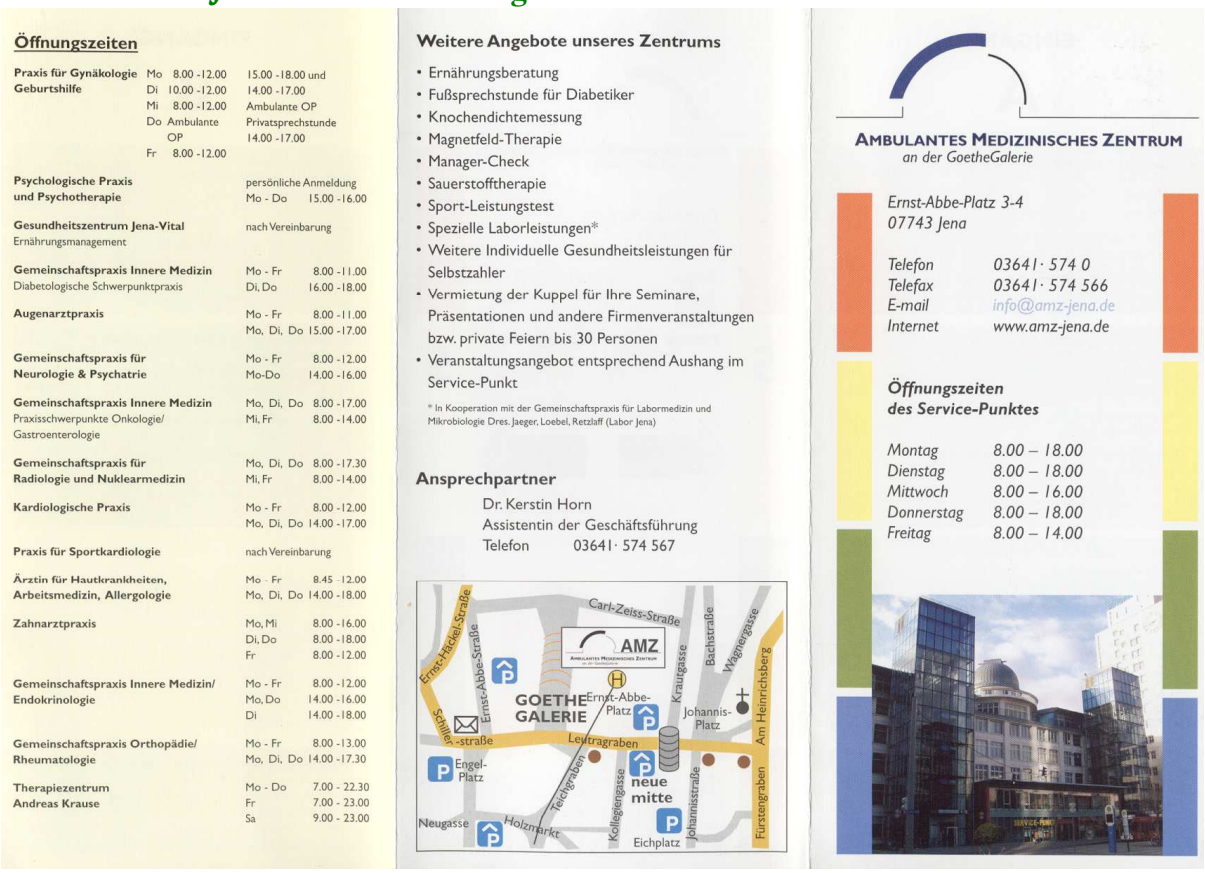
MiG Management im Gesundheitswesen

Die Zukunft aktiv selbst gestalten, nicht warten, bis sie gestaltet wird!

Wir helfen Ihnen dabei!

MiG – Projekte, Referenzen:

Das AMZ in Jena an der Goethegalerie



Öffnungszeiten

Praxis für Gynäkologie Geburtshilfe	Mo 8.00 -12.00 Di 10.00 -12.00 Mi 8.00 -12.00 Do Ambulante OP Fr 8.00 -12.00	15.00 -18.00 und 14.00 -17.00 Ambulante OP Privatsprechstunde 14.00 -17.00
Psychologische Praxis und Psychotherapie		persönliche Anmeldung Mo - Do 15.00 -16.00
Gesundheitszentrum Jena-Vital Ernährungsmanagement		nach Vereinbarung
Gemeinschaftspraxis Innere Medizin Diabetologische Schwerpunktpraxis		Mo - Fr 8.00 -11.00 Di, Do 16.00 -18.00
Augenarztpraxis		Mo - Fr 8.00 -11.00 Mo, Di, Do 15.00 -17.00
Gemeinschaftspraxis für Neurologie & Psychatrie		Mo - Fr 8.00 -12.00 Mo-Do 14.00 -16.00
Gemeinschaftspraxis Innere Medizin Praxisschwerpunkte Onkologie/ Gastroenterologie		Mo, Di, Do 8.00 -17.00 Mi, Fr 8.00 -14.00
Gemeinschaftspraxis für Radiologie und Nuklearmedizin		Mo, Di, Do 8.00 -17.30 Mi, Fr 8.00 -14.00
Kardiologische Praxis		Mo - Fr 8.00 -12.00 Mo, Di, Do 14.00 -17.00
Praxis für Sportkardiologie		nach Vereinbarung
Ärztin für Hautkrankheiten, Arbeitsmedizin, Allergologie		Mo - Fr 8.45 -12.00 Mo, Di, Do 14.00 -18.00
Zahnarztpraxis		Mo, Mi 8.00 -16.00 Di, Do 8.00 -18.00 Fr 8.00 -12.00
Gemeinschaftspraxis Innere Medizin/ Endokrinologie		Mo - Fr 8.00 -12.00 Mo, Do 14.00 -16.00 Di 14.00 -18.00
Gemeinschaftspraxis Orthopädie/ Rheumatologie		Mo - Fr 8.00 -13.00 Mo, Di, Do 14.00 -17.30
Therapiezentrum Andreas Krause		Mo - Do 7.00 - 22.30 Fr 7.00 - 23.00 Sa 9.00 - 23.00

Weitere Angebote unseres Zentrums

- Ernährungsberatung
- Fußsprechstunde für Diabetiker
- Knochendichtemessung
- Magnetfeld-Therapie
- Manager-Check
- Sauerstofftherapie
- Sport-Leistungstest
- Spezielle Laborleistungen*
- Weitere Individuelle Gesundheitsleistungen für Selbstzahler
- Vermietung der Kuppel für Ihre Seminare, Präsentationen und andere Firmenveranstaltungen bzw. private Feiern bis 30 Personen
- Veranstaltungsangebot entsprechend Aushang im Service-Punkt

* In Kooperation mit der Gemeinschaftspraxis für Labormedizin und Mikrobiologie Dres. Jaeger, Loebel, Retzlaff (Labor Jena)

Ansprechpartner

Dr. Kerstin Horn
Assistentin der Geschäftsführung
Telefon 03641· 574 567

AMBULANTES MEDIZINISCHES ZENTRUM
an der GoetheGalerie

Ernst-Abbe-Platz 3-4
07743 Jena

Telefon	*03641· 574 0*
Telefax	*03641· 574 566*
E-mail	*info@amz-jena.de*
Internet	*www.amz-jena.de*

Öffnungszeiten des Service-Punktes

Montag	*8.00 – 18.00*
Dienstag	*8.00 – 18.00*
Mittwoch	*8.00 – 16.00*
Donnerstag	*8.00 – 18.00*
Freitag	*8.00 – 14.00*

Inbetriebnahme 2004

Das Integrative Ambulante Medizinische Kompetenzzentrum am Evangelischen Krankenhaus Bergisch Gladbach

Integrative Ergänzung der Fachdisziplinen am Ev. Krankenhaus in enger Absprache mit den Fachabteilungen. Ergänzung des Spektrums durch Praxen aus den Bereichen Chirurgie, Kardiologie, Onkologie, Pneumologie, Dermatologie, Urologie, ambulantes OP-Zentrum, Auslagerung der Physiotherapie an einen externen Betreiber. Inbetriebnahme im Herbst 2011.

Das Ambulante Medizinische Kompetenzzentrum an der Friedberger Warte in Frankfurt /Main

Am Standort sind ca. 2000 qm Verkaufsfläche für einen Supermarkt sowie weitere Flächen für Einzelhandel vorgesehen. Im Erdgeschoss des Medizinischen Kompetenzzentrums sind gut 150 qm für eine Apotheke geplant. Über diesem Bereich sind ca. 2500 qm für medizinische Nutzung reserviert. Zudem sind bereits 114 Einheiten altenbetreutes Wohnen genehmigt. Auch eine Erweiterung dieser Altenwohnanlage ist denkbar.

Im Folgenden wird eine erste Konzeption für ein Ambulantes Medizinisches Kompetenzzentrum beschrieben und detailliert erläutert. Insgesamt sind ca. 180 Parkplätze vorgesehen, wovon ca. 30 dem Ambulanten Medizinischen Kompetenz-zentrum direkt zugeordnet werden können.

Der Baubeginn war Anfang 2007, die Inbetriebnahme Ende 2008.

Das MedZ: Heidelberg - Das Gesundheitszentrum an der Bergheimerstraße

Das Bauunternehmen Tröndle plant im Gebäude der ehemaligen Nierenklinik der Universität Heidelberg in der Bergheimerstr. 56a ein modernes Gesundheitszentrum als Ambulantes Medizinisches Kompetenzzentrum zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

Das Projekt soll auf einer Gesamtfläche von ca. 2.500 qm umgesetzt werden.

Neben hochkompetenter Medizin wird, basierend auf den zu etablierenden medizinischen Fachdisziplinen und ergänzenden Dienstleistern, Handel aus der Gesundheitsbranche angesiedelt.

Das Gesamtangebot an Gesundheits-leistungen wird in einem angemessenen Rahmen präsentiert. Zu diesem Zweck erhält das Medizinische Kompetenzzentrum Heidelberg ein entsprechendes Ambiente in Wohlfühlatmosphäre. Den Kern des **Medizinischen Kompetenzzentrums Heidelberg** wird ein **Gefäßzentrum** mit Fachbereichen Gefäßchirurgie, Neurologie, Anästhesie, Kardiologie und Physiotherapie bilden.

Inbetriebnahme Frühjahr 2009

Gesundheitspark Schlossbergterrasse
Das Medizinische Kompetenzzentrum im Herzen Weinheims

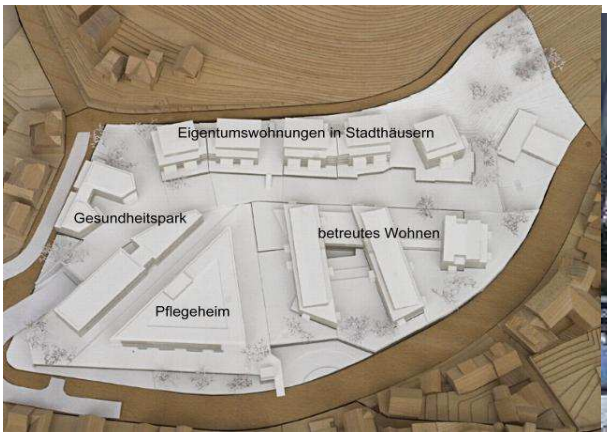
Die Familienheim Rhein-Neckar eG aus Mannheim plant in unmittelbarer Nähe der Innenstadt in Weinheim an der Grundelbachstrasse den Gesundheitspark Schlossbergterrasse. Pflegeheim, betreutes Wohnen und Apotheke werden abgerundet durch ein Medizinisches Kompetenzzentrum mit integrativem Ansatz. Ergänzt wird das Konzept durch Eigentumswohnungen in Stadthäusern, ausreichend Parkplätze, je einen REWE- und LIDL - Markt sowie eine direkte Anbindung zur Innenstadt über eine Brücke.

Für das Medizinische Kompetenzzentrum stehen ca. 1.300 qm zur Verfügung.

Neben hochkompetenter Medizin wird, basierend auf den zu etablierenden medizinischen Fachdisziplinen und ergänzenden Dienstleistern, Handel aus der Gesundheitsbranche angesiedelt.

Das Gesamtangebot an Gesundheits-leistungen wird in einem angemessenen Rahmen präsentiert. Zu diesem Zweck erhält das Medizinische Kompetenzzentrum im Gesundheitspark Schlossbergterrasse ein entsprechendes Ambiente in Wohlfühl- Atmosphäre.
Dabei sollen Kooperationen zwischen den Ärzten und weiteren Leistungserbringern im **Gesundheitspark Schlossbergterrasse** geschlossen werden, um eine hohe medizinische Qualität und bestmöglichen Service in der Versorgung der Patienten und deren Begleitpersonen erreichen zu können.

Die Ärzte in Ambulanten Medizinischen Kompetenzzentren führen ihre Praxis damit sicher in die Zukunft. Dies wird durch ein dreistufiges strategisches Vorgehensmodell gewährleistet.



Fertigstellung und Inbetriebnahme Frühjahr 2011.

Das MedizinZentrum am Stadtrand von Bamberg

An der Umgehung Bambergs, direkt am Berliner Ring, entsteht bis Mitte 2012 ein MedizinZentrum in Verbindung mit Handel. Auf 2200 qm werden Flächen für bis zu neun Arztpraxen und Dienstleister geschaffen, im EG befindet sich eine Apotheke,

Das MedizinZentrum ist eingebettet in ein Nahversorgungszentrum mit Edeka-Markt, Norma, dm-Drogeriemarkt und weiteren Einheiten des täglichen Bedarfs. Insgesamt stehen den Kunden bis zu 300 kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Inbetriebnahme Anfang 2013.

Das MedizinZentrum an der Drehscheibe in Walldorf

Die Gemeinde Walldorf entwickelt gemeinsam mit den Architekten Jöllenbeck und Wolf sowie der MiG Management im Gesundheitswesen ein ambulantes MedizinZentrum im Zentrum der Gemeinde. Auf ca. 3300 qm entsteht ein modernes Gebäude, welches sich durch modernste Technik und Wärmedämmung auszeichnet.

Aus umliegenden Gemeinden konnten Praxen gewonnen werden, welche die neuen Möglichkeiten, auch im Gesundheitswesen zu filialisieren, als Zukunftsperspektive für Ihre Unternehmen sehen. So konnten Radiologie, Orthopädie, Rehamedizin, Urologie und Innere Medizin bereits gewonnen werden, mit Dermatologie und Augenheilkunde stehen wir in Verhandlungen. Ein Sanitätshaus, Bistro, Drogeriemarkt und ein Sportgeschäft runden das Konzept ab.

Baubeginn erfolgt, Fertigstellung für Ende 2013.

Das Haus der Gesundheit in Heiden (NRW, Münsterland) als Familienzentrum

In Ihrer Region im Zentrum der Kleinstadt Heiden entsteht in der Innenstadt auf dem Platz der ehemaligen Kirche das Haus der Gesundheit.
Der Architekt Thesing und der Investor Brun haben hier ein architektonisches Juwel geschaffen, das dem Hauptschiff der alten Kirche nachempfunden ist, aber hohe Funktionalität aufweist und auf Sie und Ihre Praxis wartet.
Die Immobilie ist fertig gestellt, auf drei Voll- und einem Staffelgeschoß stehen bis zu 1200 qm zur Verfügung. Apotheke, Allgemeinmedizin, Kinderärzte und Rehapraxis konnten etabliert werden.
Sämtliche Ebenen sind durch einen Fahrstuhl barrierefrei erschlossen und sehr flexibel aufzuteilen.
Der altgewachsene Ortskern erhält somit eine neue Bedeutung für die künftige Ortsentwicklung. Der Alte Kirchplatz wird komplett neugestaltet, ist durch die Busanbindung gut erreichbar, ausreichend Parkplätze runden das Gesamtkonzept ab.
Im Frühsommer 2013 ist die Immobilie fertig gestellt und das Haus der Gesundheit kann seinen Betrieb aufnehmen.

MedizinZentrum Dudenhofen (Speyer) als Hausarztzentrum

In Dudenhofen bei Speyer entsteht auf 1500 qm in direkter Nachbarschaft der Versorgungsmärkte REWE, Penny und Wasgau ein MedizinZentrum für die Verbandsgemeinde. Neben Apotheke, einer großen Hausarztpraxis (4 Ärzte) und Physiotherapie ist die Sparkasse im Erdgeschoss.
Weitere freie Flächen wurden an eine Praxis für Kinder und Jugendmedizin, einen Steuerberater und ein Kosmetikinstitut vermietet,
Der Bauantrag wird im Herbst 2012 gestellt, Fertigstellung für Mitte 2014.

Spectrum Fürth

Beschreibung:

Das neue Gesundheitszentrum in Fürth besteht aus vier Geschossen inklusive UG und verfügt über 33 Tiefgaragen- und ebenerdigen Kurzzeitparkplätzen. Die ansprechend gestaltete Fassade des neuen Fürther Ärztezentrums mit großzügiger Schaufensterverglasung im Erdgeschoss ermöglicht individuelle Belichtungsmöglichkeiten der Mietflächen.
Die ebenerdige Erschließung ermöglicht in Verbindung mit dem rollstuhlgerechten Aufzug einen barrierefreien Zugang zu allen Mieteinheiten.
Die Aufzugsanlage und die Zufahrtsmöglichkeit für einen Sanitätswagen ermöglichen es, ambulante und stationäre Behandlungen (Operationen) innerhalb Ihrer Praxisräume des SPECTRUM FÜRTH Ärztehauses durchzuführen.
Das Konzept sieht die gewerbliche Vermietung an Dienstleister (Apotheke, Sanitätshaus, Bäckerei/ Café, etc.) im EG vor.
Ärzte, Praxen und Mediziner unterschiedlicher Fachrichtungen befinden sich in den beiden Obergeschossen.
Die Kurzzeitparkplätze im Erdgeschoss werden nicht separat vermietet und stehen den Kunden / Besuchern zur Verfügung.
Erfahren Sie die gesamten Möglichkeiten des SPECTRUM Fürth in der Kapellenstraße/ Würzburger Straße, 90762 Fürth in unserem Exposée.

Grundstückgröße: 1.452 m²

Gesamtmietfläche: 3.000 m²

Stellplätze: 33 Tiefgaragen- und Außenstellplätze

Baubeginn: II. Quartal 2011

Fertigstellung: III. Quartal 2012

Ansichten (Beispielhafte Abbildungen):

An folgenden Standorten sind weitere Projekte mit Unterstützung der MiG in der Umsetzung, bzw. in der Planung:

Gesundheitszentrum Willich (NRW)
MedizinZentrum im Erlenhofcenter, Ahrensburg (Schleswig Hollstein)
MediZentrum Filderstadt Bonlanden (Baubeginn erfolgt)
MedizinZentrum Föhrstraße, Reutlingen (abgeschlossen)
Ärztehaus in Overath (abgeschlossen)
Das Haus der Gesundheit in St. Leon-Rot (LK Rhein-Neckar) (Baubeginn erfolgt)
Hausarztzentrum Hollfeld (LK Bayreuth)
Hausarztversorgung Feuchtwangen (LK Ansbach)
Hausarztversorgung in Reckendorf (LK Bamberg)